Stadt Rödermark
Anfrage vom 28.04.2025
öffentlich

Drucksache Nr.: DS/142/25
Einreicher/in: Herr Beicken, Björn

Erhöhte Sicherheitskosten für Veranstaltungen

Antragstellung: Björn Beicken

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Ö/N
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark (Anhörung)	20.05.2025	Ö

Anfrage:

Die FWR fragen vor diesem Hintergrund:

1) Gibt es bereits Rückmeldungen bzw. Erfahrungen und Prognosen, inwieweit die bundesweit erhöhten Kosten für die Sicherheit von Veranstaltungen auch für Rödermark Auswirkungen haben?

2) Falls "1" positiv beantwortet wird: In welchem Umfang steigen die Kosten für einzelne Veranstaltungen, wie z.B. die Kerb-Veranstaltungen?

3) Stehen kommende öffentliche Veranstaltungen in Rödermark aufgrund der erhöhten Kosten zur Disposition? Wenn ja, welche?

3) Ist für kommende öffentliche Veranstaltungen in Rödermark (v.a. Kerb, Weinfeste, 750-Jahr-Feier) angesichts der sich verschärfenden Gefahrensituation der letzten Jahre eine Überarbeitung bzw. Weiterentwicklung der Sicherheitskonzepte geplant?

Sachverhalt:

In den letzten Jahren sind die Sicherheitsanforderungen an Veranstalter im öffentlichen Raum, gerade für Freiluftveranstaltungen, signifikant gestiegen. Gerade in jüngster Zeit mussten einige traditionsreiche Feste und Veranstaltungen in Hessen aus Kosten- und Personalgründen abgesagt werden. Zwar hat die Landesregierung Anfang April 2025 ein "Soforthilfeprogramm" für Kommunen in Aussicht gestellt, inwieweit dieses jedoch die enorm gestiegenen Kosten für die einzelnen Kommunen und Veranstalter abfedern kann, ist noch nicht absehbar. (https://www.hessenschau.de/gesellschaft/land-hessen-verspricht-soforthilfe-gegen-absagen-von-volksfesten-v1,sicherheit-kosten-feste-hessen-100.html)

Anlage/n:
Keine